

bestimmten Stunden (Nachmittags v. 4—5 U., Dienstags und Sonnabends aber von 11—12 U.) unentgeltlich behandelt.

### 57. Leipziger Hypothekenbank.

(Bureau: Neumarkt, 31. Kramerhaus, I. Etage.) Königlicher Commissar: Hr. Kreisdirector &c. von Burgsdorff.

#### Berwaltungsrath:

- Hr. D. ph. Osm. Marbach, Königl. Sächsischer Hofrath und Prof. a. d. Universität, Vorsitzender und erster Director.
- D. jur. Frdr. Salomon Lucius, Geh. Regierungsrath, zweiter Director.
- Joh. Frdr. Fiedler, Kaufmann, dritter Director.
- Phil. Bay, Kaufmann.
- Osc. Goehring, Kaufmann. [In Firma: Gebrüder Goehring.]
- D. jur. E. C. Erdm. Heine.
- Hnr. Jos. Hinsberg, Kfm. [In Firma: Bucher u. Co.]
- Hnr. Lomer. Kfm.
- Frdr. Nies, Particulier.

#### Beamte.

Buchhalter: Hr. Em. Bend.

Cassirer: Hr. Grg. Masch.

Erpedient: Hr. Aug. Hoffmann.

### 58. Sächs. Hypothekenbank zu Leipzig.

(Dorotheenstr. 10.)

Königlicher Commissar: Hr. Kreisdirector von Burgsdorff, Ritter &c.

Directorium: Hr. Mor. Hnr. Lorenz Vorsitzender.

- Dr. Edw. Lippert-Dähne, Stadtrath, Stellvertr. des Vorsitzenden.
- Pierre de Decker, Königl. Belg. Minister des Innern a. D. in Brüssel.
- Alfonse Nothomb, Königl. Belg. Minister der Justiz a. D. in Brüssel.
- D. C. Menz, Bankdirector.
- Adv. Jul. Eschermann.

Stellvertr. d. Bankdirectors.

Revisions-Commission: Hr. Jul. Erckel.

- C. Frdr. Staats.
- Director D. Aug. Wiegand in Halle a. S.

### 59. Kön. priv. Intelligenz-Comptoir zum Aufstellen technologischer, auch anderer Modelle, zum Vermitteln von Geschäften aller Art.

(Gestiftet 1763 von dem Oberconsistorialpräsidenten Peter Graf von Hohenthal.) Neumarkt 24.

Hr. Frdr. Aug. Conrad.

### 60. Verein zur Förderung geistiger Interessen im Judenthume,

gegründet am 11. März 1859, bezweckt die Fortbildung und geistige Annäherung der Mitglieder durch rege Beilettigung an den Vorgängen im Judenthume überhaupt und dem heisigen Gemeindeleben insbesondere, sowie durch gesellige zweckentsprechende Unterhaltung und zwar durch mündliche Vorträge, sowie durch schriftliche Arbeiten &c. und endlich durch Anschaffung von Zeitungen von ausschließlich jüdischem Interesse zur Benutzung für die Vereinsmitglieder. Die Versammlungen finden in der Regel alle 8 Tage, gewöhnlich am Sonnabend Abend statt. Außer einem Zeitungscyclus besitzt der Verein eine kleine Bibliothek aus den verschiedensten Fächern des Wissens. Er begeht alljährlich am 4. Jan. die Gedächtnissfeier des Todesstages von Moses Mendelssohn und hat an einem solchen die Idee zur Gründung einer „Mendelssohn-Stiftung“ (siehe dieselbe) angeregt und später im Verein mit andern Männern zur Ausführung gebracht, neuerdings das Geburts-haus Moses Mendelssohns in Dessau angekauft, um später darin ein Wohlthätigkeits- oder Bildungs-Institut zu gründen.

#### Vorstand:

- Hr. I. Max Frankel, Vorsitzender.
- Hrm. Bodek, Stellvertreter.
- J. Löwengard, Schriftführer.

### 61. Irren-Heil- und Pflegeanstalt Thonberg.

Director: Hr. D. Edu. Wilm. Günz, Herz. Sachs.-Altenburg. Medicinalrath, Ritter u. (Adresse: Grimm. Steinw. 10.)

Vicedirector und Hausarzt: Hr. D. Just. Theob. Günz, in der

Assistanzarzt: Hr. Jul. Alb. Kochner, Anstalt.

### 62. Jünglings-Verein für christliche Bildung und Gesittung.

Der Zweck des Jünglings-Vereins ist, seinen Mitgliedern eine Stätte zu eröffnen, wo sie, fern von den Gefahren des Wirthshauslebens, in christlicher Zucht u. Sitte sich gesellig vereinigen, auch durch Gebrauch des göttlichen Wortes, Lesen nützlicher Schriften und Theilnahme an geeignetem Unterricht sich fortbilden können.

Local: Lange Str. 31. 1. Stod.

#### Comité.

Pastor D. Ahlfeld.

Kaufm. Mor. Bredt.

Lehrer Gaspari.

Schuhmacherstr. Jena.

Schniderstr. Jena. jun.

Prof. D. Luthardt.

Kaufm. Edm. Mangelsdorf.

Prediger D. Michaelis.

Graveur Riedel.

Pianofortefabrik. Schumann.